

# Inbetriebsetzungsprotokoll –Photovoltaikanlage– im Parallelbetrieb mit dem Netz des Verteilungsnetzbetreibers (VNB)

## Anlagenbetreiberin/ Anlagenbetreiber

Name	Vorname	E-Mail
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	Telefon, Fax
Bank	BLZ	Kontonummer

## Angaben zum Anschlussort

		Steuernummer
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort, Ortsteil	Gemarkung, Flur, Flurstück

## Eingetragenes Elektro-Installationsunternehmen

Name	Vorname	E-Mail
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	Telefon, Fax

## Angaben zur Erzeugungsanlage

<b>Neuerrichtung</b>	bei <b>Erweiterung</b> der Anlage <b>waren</b> bereits in Betrieb
Photovoltaikmodule _____ kWp gesamt	_____ kWp gesamt
	Zählernummer Z <sub>E</sub> : _____
	Zählerstand Z <sub>E</sub> bei _____ kWh
	Erstinbetriebnahme der neuen Anlage _____
Ausführung der Photovoltaikanlage <input type="checkbox"/> an oder auf Gebäude / Schallschutzwand <input type="checkbox"/> mit neuen Modulen	
<input type="checkbox"/> als Freiflächenanlage <input type="checkbox"/> mit gebrauchten Modulen	

Zählernummer des Bezugszählers Z<sub>1</sub> \_\_\_\_\_

Selbstverbrauch  ja  nein

## **Der Aufbau der Messung erfolgt gemäß beigefügtem Messkonzept**

### **bei Photovoltaikanlagen kleiner gleich 30 kVA Anlagenleistung**

- Hiermit bestätige ich, die integrierte selbsttätige Freischaltstelle (mit Impedanzmessung, dreiphasige Spannungsüberwachung oder mit Schwingkreistest gemäß DIN VDE 0126-1-1) in der o. g. Photovoltaikanlage mit den zuvor genannten Leistungswerten auf ihre Funktionsfähigkeit gemäß VDEW Richtlinie „Eigenerzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“ überprüft zu haben.

### **bei Photovoltaikanlagen größer 30 kVA Anlagenleistung**

- Hiermit bestätige ich, die jederzeit zugängliche Schaltstelle mit Trennfunktion gemäß VDEW Richtlinie „Eigenerzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“ eingerichtet zu haben.

Standort der Schaltstelle: \_\_\_\_\_ (bitte Lageplan beifügen)

### **Die Voraussetzungen des Einspeisemanagements gem. § 9 EEG 2014 sind erfüllt durch**

- Einbau einer techn. Einrichtung zur Lastreduzierung (Ansteuerung durch die SWN über Rundsteuerempfänger)
- Bei Anlagen < 30 kWp: Reduzierung der Wirkleistungseinspeisung auf 70 % durch folgende

Maßnahme: \_\_\_\_\_

Mit Unterzeichnung des Inbetriebsetzungsprotokolls erklärt die verantwortliche Elektrofachkraft, dass die anerkannten Regeln der Technik, wie z.B. die DIN/VDE-Vorschriften; die VDEW-Richtlinie „Eigenerzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“ mit ggf. ergänzenden Hinweisen, sowie die Technischen Anschlussbedingungen (TAB) etc, in der jeweils aktuell gültigen Fassung eingehalten werden.

**Die Photovoltaikanlage wurde am Datum \_\_\_\_\_ Uhrzeit \_\_\_\_\_ in Betrieb genommen.**

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel des „eingetragenen Elektro-Installationsunternehmens“  
und Unterschrift der verantwortlichen Elektrofachkraft